



Kulturprogramm 2024
Februar bis Juni



VICTOR'S RESIDENZ

MARGARETHENHOF



„Die Kunst ist zwar nicht das Brot,
wohl aber der Wein des Lebens.“

Jean Paul

Liebe Kulturfreunde,

was der Dichter Jean Paul mit seinen Worten ausdrückt, stimmt tatsächlich. Unser folgendes Programm ist ein Beleg dafür. Wir bieten Ihnen wieder ein buntes Potpourri, das von einer schwungvollen Karnevalsveranstaltung bis hin zu wundervollen Konzerten, inspirierenden Gesprächen und Klangreisen reicht. Freuen Sie sich also auf eine abwechslungsreiche kulturelle Reise durch die Gefilde der schönen Künste – eine Reise, die zum Träumen, Applaudieren, Zuhören und Genießen einlädt.

Ebenso wie man einen guten Tropfen zelebriert und sich für ihn Zeit nimmt, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie sich für diese Reise Zeit nehmen würden. Es lohnt sich sehr.

Ihr Team der Victor's Residenz Margarethenhof

Der Eintritt zu unseren Veranstaltungen ist frei.
Im Programm können sich Änderungen ergeben.



Dienstag, 6. Februar, 16.33 Uhr

Karneval mit den Eugenesen

Wir freuen uns auch in diesem Jahr, wieder die Karnevalsgemeinschaft „Eugenesen Alaaf“ bei uns zu begrüßen. Die Eugenesen stellen in dieser Session drei Niedersachsen-Meister, sechs Vizemeister und eine Trizemeisterin. Seien Sie dabei, wenn die Meister aus Hannover-Mittelfeld mit einem bezaubernden und abwechslungsreichen Programm aufwarten. Freuen Sie sich auf Momente voller Frohsinn, Heiterkeit und mitreißender Unterhaltung! Ein wahres Highlight, das Sie sich nicht entgehen lassen sollten! Wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam zu feiern und die Magie des Karnevals zu erleben.

Mittwoch, 7. Februar, 19 Uhr

Auf ein Wort mit: Sophie Mühlmann

Sophie Mühlmann ist Reporterin in der Redaktion Landespolitik im Landesfunkhaus Niedersachsen und berichtet vor allem über Bildungsthemen und soziale Fragen. Während der Corona-Pandemie informierte sie regelmäßig über die Corona-Maßnahmen von Bund und Land. Außerdem beobachtet sie für den NDR die Plenarsitzungen des niedersächsischen Landtags.

Bevor sie nach Niedersachsen kam, bereiste Sophie Mühlmann dreizehn Jahre als Asien-Korrespondentin die riesige Region zwischen Afghanistan, Ozeanien und Nordkorea und schrieb für die „Deutsche Welle“, die „Welt“ und die „NZZ am Sonntag“. Zuvor war sie für den ARD-Hörfunk mehrmals als Korrespondentin und „Feuerwehr-Reporterin“ in China im Einsatz. Sophie Mühlmann hat Sinologie und Afrikanistik studiert und lebte während ihres Studiums mehrere Jahre in China und Mali. Seit 2016 ist sie Neu-Hannoveranerin. Sie spricht Chinesisch, Indonesisch und Bambara, aber jetzt lernt sie Plattdeutsch.

Musik: Stella Perevalova (Klavier)

Die faszinierende Welt der Klassik verschmilzt mit den anmutigen Klängen der bekanntesten jüdischen Lieder. Stella Perevalova, seit ihrem fünften Lebensjahr an der renommierten Gnessin-Musikschule ausgebildet, entführt Sie auf eine musikalische Reise. Erleben Sie die Fusion von jiddischem Tango und jüdischen Walzern in einer einzigartigen Melange – zum Mitsingen, Mittanzen und Mitträumen.

Samstag, 10. Februar, 15 bis 18 Uhr
Tag des offenen Apartments

Wir öffnen für Sie unsere Türen! Lernen Sie uns und das Zusammenleben in unserer schönen Residenz bei stündlichen Führungen durch unsere Räumlichkeiten und die verschiedenen großen Apartments (inkl. eingerichteter Bewohnerzimmer) kennen. Anschließend beantworten wir all Ihre Fragen bei Kaffee und Kuchen mit Livemusik in unserem gemütlichen Café Luise. Vergessen Sie nicht, am Glücksrad zu drehen. Es warten schöne Gewinne als kleine Andenken. Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Dienstag, 27. Februar, 19 bis 21 Uhr
Einmal anders: Residenzball – statt Neujahrsempfang

Traditionsgemäß haben wir Sie seit fast 30 Jahren zu einem Neujahrsempfang willkommen geheißen. Nach der Pandemie ist alles anders: So auch unsere Veranstaltungen.

Es ist uns eine große Freude, Sie im Jahr 2024 zu einem ganz besonderen Ereignis einzuladen – unserem exklusiven Residenzball! Tauchen Sie ein in die wundervolle Welt der Eleganz und Freude, während wir Sie in der herzlichen Atmosphäre unserer Residenz willkommen heißen. Gemeinsam mit unseren Bewohnern möchten wir mit Ihnen einen unvergesslichen Abend in stilvoller Abendgarderobe verbringen – begleitet von bezaubernder Tanzmusik.

Wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam mit uns das neue Jahr zu feiern, und freuen uns darauf, Sie in unserer Mitte begrüßen zu dürfen.

Mittwoch, 6. März, 19 Uhr
Auf ein Wort mit: Sylvia Jasion

Frau Jasion, eine erfahrene Sozialarbeiterin bei der Selbsthilfe für Wohnungslose e.V. in Hannover, engagiert sich seit sieben Jahren mit Leidenschaft. Sie unterstützt obdachlose Menschen direkt auf den Straßen der Innenstadt und fördert die Wiedereingliederung polnischer Strafgefangener der JVA Hannover und Sehnde. Sie, übrigens eine gebürtige Polin, bringt kulturelle Sensibilität und Sprachkompetenz ein, um bedarfsgerechte Hilfe anzubieten. Ihr Einsatz für soziale Integration und Gemeinschaftswohl zeigt sich in ihrem vielseitigen Engagement.

Musik: Monika Swiechowicz (Akkordeon)

Monika Swiechowicz wurde in Rabka (Polen) geboren. Dort erhielt sie mit acht Jahren ersten Akkordeonunterricht. Die Staatliche Musikgrundschule in Rabka und das staatliche Musiklyzeum in Krakau bei Doz. J. Pater beendete sie mit Auszeichnung. Ihre musikalische Ausbildung setzte sie an der „Chopin-Musikakademie“ in Warschau fort, wo sie im Jahre 1994 die von Prof. Puchnowski geleitete Akkordeonklasse mit Auszeichnung abschloss und den Titel „Magister der Kunst“ erlangte. Danach folgte ein Studium in neuer Kammermusik und im Anschluss der Kirchenmusik. Sie hat zahlreiche Wettbewerbe in Solo und Kammermusik gewonnen, unter anderem in Rom, Castelfidardo und Weimar und ist als Solistin, Kammermusikerin, Dirigentin sowie Pädagogin tätig.

Mittwoch, 13. März, 15 Uhr
Lust auf ein wenig Musik am Nachmittag?

Eine nostalgische Klangreise – eine Revue mit Schlagern und Chansons der 50er bis 80er Jahre.



Mittwoch, 20. März, 17 bis 19 Uhr
Soirée Française – Französischer Abend

Es freut uns sehr, Sie zu einem exquisiten Abend der französischen Lebensart einzuladen – unserer besonderen „Soirée Française“ mit köstlichem Käse und erlesenen Weinen! Tauchen Sie ein in die charmante Atmosphäre unserer Seniorenresidenz und lassen Sie sich von einem Hauch französischer Eleganz verzaubern. Freuen Sie sich auf einen Abend voller Genuss und Geselligkeit, begleitet von sanften Klängen der französischen Musik. Wir laden Sie ein, Teil dieses kulinarischen Erlebnisses zu werden und mit uns gemeinsam den Zauber Frankreichs zu spüren.

Um eine Anmeldung bis zum 5. März unter 0511 9828-0 wird gebeten.

Mittwoch, 24. April, 19 Uhr
Auf ein Wort mit: unserem Bürgermeister Kai Eggert

Im Jahr 1976 wurde unser Bürgermeister Kai Eggert in Hannover als drittes Kind der Eheleute Heinz-Joachim

und Gisela Eggert geboren. Er ist in Laatzen (Ingelne-Oesselse) aufgewachsen und hat an der Albert-Einstein-Schule (AES) sein Abitur gemacht. Heute lebt er im Laatzenener Stadtgebiet. Seit dem Jahr 2001 ist er als Management- und Projektextperte in verschiedenen Führungspositionen in Deutschland und Asien beschäftigt gewesen. Vor dem Berufseinstieg hat er nach einjährigem Grundwehrdienst erfolgreich Wirtschaftswissenschaften an der Leibniz Universität in Hannover studiert.

Seit dem 1. November 2021 ist Kai Eggert als unser geschätzter Bürgermeister und Mitglied unseres Kuratoriums tätig. Vor dieser Zeit war er bei den Harzwasserwerken in Hildesheim beschäftigt.

Musik: André Rössig (Klavier)

Geboren 1975 in Hildesheim, Niedersachsen, zeigte André Rössig früh Interesse an verschiedenen Instrumenten und nahm an musikalischer Früherziehung teil. Mit Erfahrungen in Chören und vielfältigen Instrumenten, darunter Klavier, Keyboard, Gitarre und Gesang, begann er 1988 öffentlich aufzutreten. Während seines Studiums an der Hochschule für Musik und Theater erhielt er eine Ausbildung in Gesang, Klavier und Gitarre. Als Lehrer an einer Grundschule in Langenhagen unterrichtet er seit 2003 und war bis 2009 in musikpädagogischen Schulprojekten aktiv. Seit 2012 veröffentlicht er unter dem Pseudonym CALEIDIO eigene Songs und tritt als Unterhaltungsmusiker solistisch, mit verschiedenen Besetzungen (SUNNY MOODS) oder seinem PARTY JAZZ TRIO auf.

An diesem besonderen Abend präsentiert uns André Rössig einen Ausschnitt seines umfassenden Repertoires mit Evergreens aus 70 Jahren Musikgeschichte (Jazz-Blues-Soul-Rock-Pop-Chanson).

Montag, 29. April, 19 bis 21 Uhr

Senioren disco

Unsere traditionelle ü-70 Party ist wieder da! Herzlich willkommen zur „Senioren disco“! Tauchen Sie ein in die glitzernde Ära der Disco, in der die Musik die Tanzflächen eroberte und die Herzen höher schlagen ließ. Wir laden Sie herzlich ein, mit uns einen unvergesslichen Abend zu erleben, voller Rhythmus, Erinnerungen und fröhlichen Miteinanders.

Mit Ihnen gemeinsam wollen wir die Zeit der legendären Hits aus vergangenen Tagen wieder aufleben lassen. Stauben Sie Ihre Tanzschuhe ab und bereiten Sie sich vor auf eine Reise durch die Jahrzehnte, begleitet von den mitreißenden Melodien, die einst die Diskotheken eroberten.

Unsere charmante Residenz verwandelt sich für diesen besonderen Abend in einen lebendigen Ort der Begegnung und des Genusses. Lassen Sie sich von der Musik verzaubern und erleben Sie die Magie des Tanzes. Ob Walzer, Cha-Cha-Cha oder freudiges Schwingen zu unvergesslichen Disco-Beats – wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen das Tanzbein zu schwingen.

Musik: Pennys Party Duo

Auf unserem Residenzball wird Sie Penélope „Penny“ Simms gemeinsam mit ihrem Duopartner Franky mit mitreißender Discomusik verzaubern. Erleben Sie eine magische Nacht voller Tanz und Spaß, wenn Penny am Akkordeon und Franky am Schlagzeug gemeinsam für eine unvergessliche Disco-Atmosphäre sorgen. Freuen Sie sich auf eine musikalische Reise, bei der die Klänge von gestern und heute zu einem pulsierenden Rhythmus verschmelzen.



Mittwoch, 8. Mai, 19 Uhr

Auf ein Wort mit: Erwin Schütterle

Bald 50 Jahre hat der Kulturaktivist Erwin Schütterle (79) das Stadtleben Hannovers bereichert. 27 Jahre mit seinem legendären Kult(ur)lokal KANAPEE, in dem er 3.625 (hautnahe) Konzerte veranstaltete sowie mit seiner engagierten Mitarbeit im Freundeskreis Hannover e.V.. Für das Stadtmagazin STADTKIND schrieb er 100 scharfsinnige und auch heitere Kolumnen zum Stadtleben Hannovers unter der Prämisse: „Bemerkenswerte Einblicke und erhellende Ausblicke“, auch im Buch „Natürlich Hannover“ nachzulesen. 13 Jahre lang stellte er für die Fête de la Musique 8-stündige Non-Stopp-Programme zusammen, organisierte Benefiz-Konzerte und war fünf Jahre Abendspielleiter des GOP-Wintervarietés.

Bis heute ist er kulturell aktiv mit Vorträgen, Zaubereien, Rätsel-Erfinden, Lesungen und Beratung von Kulturschaffenden.

Musik: „Duo Harmonia Classica“:

Marta Gadzina (Violine) und Monika Swiechowicz (Klavier)

Marta Gadzina ist eine begabte, junge Geigerin. Bereits mit sechs Jahren fing Sie an, Violine zu spielen. Ein Jahr später gewann sie mit maximaler Punktzahl ihren ersten Wettbewerb „Jugend Musiziert“. Sie ist Absolventin der Violinklasse von Prof. Antoni Cofalik an der staatlichen Fryderyk Chopin Musikschule II Grades in Krakau. Ihr Bachelorstudium schloss sie an der Ignacy Jan Paderewski Musikhochschule in Posen in der Violin-Klasse von Herrn Prof. Dr. Bartosz Bryła ab und studiert zur Zeit im Master an der Hochschule für Musik und Tanz Köln bei Herrn Prof. Michael Foyle. Marta ist Preisträgerin zahlreicher internationalen Wettbewerbe, wie z. B. „Talens of Europe“, 7° Concorso Internazionale Giovani Musicisti Premio „Antonio Salieri“, 3. Alfred-Csammer-Wettbewerb, I. Vienna International Music Competition sowie Gewinnerin des Grand Prix beim „Vivaldi 331“.

Außer ihrer solistischen Karriere sammelte sie Erfahrung in vielen Orchestern und Ensembles, wie z. B. dem „POM Lutoslawski Youth Orchestra“, Niedersächsisches Jugend Symphonieorchester, Symphonieorchester Kristiansand, „Cube String Quartet“, „Harmonia Classica“ oder den Streichorchestern „PGO“ (Mitgründer) und „Arco Andare“, wo sie den Pflichten des Konzertmeisters nachging. Außer der Violine beschäftigt sich Marta Gadzina mit dem arrangieren von Musikstücken. 2019 nahm sie mit dem „Fons Vitae String Quintet“ und Solisten der Staatsoper Hannover ihre erste CD auf, wo sie solistisch als auch kammermusikalisch als erste Geigerin, unter anderem in Ihren eigenen Arrangements zu hören ist. Gemeinsam mit ihrer Mutter Monika Swiechowicz wird sie bei uns als „Duo Harmonia Classica“ konzertieren.



Mittwoch, 22. Mai, 15 Uhr

Lust auf ein wenig Musik am Nachmittag?

Ein nostalgische Klangreise – vom Swing über den Bossa Nova zum Jive.

Mittwoch, 5. Juni, 19 Uhr

Auf ein Wort mit: Jürgen Gansäuer

Jürgen Gansäuer begann nach seiner Schulzeit 1958 eine Lehre als Buchdrucker und schloss daran eine Ausbildung als Industriekaufmann an. Danach absolvierte er ein freiwilliges Diakonisches Jahr.

Als CDU-Mitglied seit 1963 engagierte er sich früh in der Politik und wurde neun Jahre später Ratsherr in Laatzen sowie Kreistagsabgeordneter im Landkreis Hannover bis 1994. Herr Gansäuer war von 1974 bis 2008 niedersächsischer Landtagsabgeordneter und von 1988 bis 1994 Vorsitzender der CDU-Landtagsfraktion.

Im Jahr 1994 wurde er Vizepräsident des Niedersächsischen Landtages, und nach dem CDU-Sieg bei der Landtagswahl 2003 wurde er Landtagspräsident. Zusätzlich leitete er den Ausschuss zur Vorbereitung der Wahl der Mitglieder des Staatsgerichtshofs. Nach seiner Landtagstätigkeit studierte Herr Gansäuer an der Universität Göttingen Geschichte und Kunst.

Musik: Witold Furmanowicz (Fagott) und Monika Swiechowicz (Klavier)

Witold Furmanowicz wurde 1955 im malerischen Liebenthal, Polen, geboren. Bereits im zarten Alter von neun Jahren begann er seine musikalische Ausbildung und vertiefte sich in die Künste des Klaviers und des Akkordeons an der Musikschule in Hirschberg. Mit der Entdeckung seiner Liebe zum Fagottspiel im Jahr 1969 setzte er seine musikalische Reise fort. Sein Streben nach musikalischer Exzellenz führte ihn dann zur Breslauer Musikhochschule, wo er sein Fagottstudium aufnahm.

Zwischen 1982 und 1984 erweiterte Witold Furmanowicz seine künstlerischen Horizonte an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover. Heute, als erfahrener freiberuflicher Musiker, teilt er seine umfangreichen Kenntnisse seit über zwölf Jahren als Lehrer an der Musikschule Laatzen. Dort widmet er sich mit Leidenschaft der Unterrichtung der Instrumente Keyboard und Fagott und inspiriert die nächste Generation von Musikerinnen und Musikern mit seiner reichen musikalischen Erfahrung. Gemeinsam mit Monika Swiechowicz wird er Sie an diesem Abend musikalisch verzaubern.

Mittwoch, 19. Juni, 15 Uhr

Lust auf ein wenig Musik am Nachmittag?

Heut' liegt was in der Luft ... mit Stella Perevalova.



Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen!





Victor's Residenz Margarethenhof

Mergenthalerstraße 3 · 30880 Laatzen

Telefon 0511 9828-0 · Fax 0511 9828-105

laatzen@victors-residenz.com

www.victors-residenz.com